



Stimmt mit Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II und Verordnung (EG) Nr. 453/2010 überein

SICHERHEITSDATENBLATT

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktname : Celaflor Rasen-Unkrautfrei Weedex
Registrierte Namen : Celaflor Rasen-Unkrautfrei Weedex
Produkttyp : Klare Flüssigkeit
Spezifikationsnummer : 320000000949
Materialnummer : 3316, 3317, 3499

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Nur zum Gebrauch als Hausgarten Herbizid
REACH Produktidentifizierung : Nicht angegeben.

Firma : Scotts Celaflor GmbH
Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 30
Mainz, 55130
Deutschland

Firma : Scotts CELAFLORE Handelsgesellschaft mbH
Karolingerstrasse 7 B
Salzburg, 5020
Österreich

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB : INFO-MSDS@SCOTTS.COM

Notrufnummer (mit Bedienungszeiten) : **24 h Notrufnummer**
+49 (0) 800 14 74 74 1 (DE)
oder +43 (0)1 4064343 (AT)
Nicht-Notfall-Rufnummern
+49 (0)1805 780300 (0,14€ min) (DE)
oder +43 (0)662 453713 – 0 (AT)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Das Produkt ist gemäss Richtlinie 1999/45/EG und ihren Anhängen als gefährlich eingestuft.

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Einstufung : Xi; R43

Physikalische/chemische Gefahren : Nicht anwendbar.
Gesundheitsrisiken : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Gefahren für die Umwelt : Nicht anwendbar.
Zusätzliche Gefahren : Enthält 2,4-D: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Stoff/Zubereitung : Zubereitung

Name des Inhaltsstoffs	%	CAS-Nummer	Nummer	Einstufung
2,4-D als Dimethylamin-Salz	7,9	2008-39-1	217-915-8 (EINECS)	Xn; R22 Xi; R41 R43 N; R51 R53
Mecoprop-P als Dimethylamin-Salz	4,8	16484-77-8	240-539-0 (EINECS)	Xn; R22 Xi; R41 N; R51 R53
MCPA als Dimethylamin-Salz	8	2039-46-5	218-014-2 (EINECS)	Xn; R20/21/22 N; R50/53
Dicamba als Dimethylamin-Salz	2,3	2300-66-5	218-951-7 (EINECS)	Xi; R36 R52 R53

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze

Es sind keine zusätzliche Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen** : Betroffene Person an die frische Luft bringen. Arzt hinzuziehen, wenn ernste Gesundheitsschäden andauern, Gebinde oder Etikett vorzeigen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Verschlucken** : Den Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Arzt hinzuziehen, wenn Symptome auftreten, Gebinde oder Etikett vorzeigen.
- Hautkontakt** : Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Arzt hinzuziehen, wenn Symptome auftreten, Gebinde oder Etikett vorzeigen. Im Fall von Beschwerden oder Symptomen weitere Einwirkung vermeiden.
- Augenkontakt** : Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Ärztliche Hilfe holen, falls Reizung auftritt, zeigen die Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- Hinweise für den Arzt** : Keine besondere Behandlung. Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder inhalieren größerer Mengen sofort Giftspezialisten kontaktieren.
- Besondere Behandlungen** : Nicht verfügbar.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel

- Geeignet** : Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
- Ungeeignet** : Keine bekannt.
- Besondere Expositionsgefahren** : Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen.
Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
- Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte** : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, halogenierte Verbindungen
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8).
- Umweltschutzmaßnahmen** : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).
- Reinigungsmethoden**
- Kleine freigesetzte Menge** : Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
- Grosse freigesetzte Menge** : Austrittsstelle nur bei Rückenwind nähern. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben (siehe Abschnitt 13). Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Hinweis: Siehe Abschnitt 1 für Ansprechpartner in Notfällen und Abschnitt 13 für Angaben zur Entsorgung.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Handhabung** : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Produkte sollen nicht in Bereichen gelagert werden, zu denen Säuglinge, Kinder oder Haus- und Nutztiere Zugang haben. Personen mit anamnestischer überempfindlicher Haut sollten keine Arbeiten verrichten bei denen dieses Produkt verwendet wird. Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen. Behälter nicht wiederverwenden.
- Lagerung** : Entsprechend den örtlichen Vorschriften lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (vergleiche Sektion 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern.
- Lagerklasse gemäss Konzept** : 11
- Verband der chemischen industries (VCI)**
- Verpackungsmaterialien**
- Empfohlen** : Originalbehälter verwenden.
- Informationen zum Expositionsszenarium** : Nicht verfügbar.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsgrenzwerte

Name des Inhaltsstoffs

Salze von 2,4-D

Arbeitsplatz-Grenzwerte

MAK-Werte Liste (2002-07-01) Hinweise: Gefahr der Hautresorption Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes und des BAT-Wertes nicht befürchtet zu werden. Kategorien II für Spitzenbegrenzung

SPITZE 8 mg/m³ Beschaffenheit: Einatembare Fraktion

Arbeitsplatzgrenzwert 1 mg/m³ 8(II) Beschaffenheit: Einatembare Fraktion

Empfohlene Überwachungsverfahren

- : Falls dieses Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzen enthält, ist möglicherweise eine persönliche, atmosphärische (bezogen auf den Arbeitsplatz) oder biologische Überwachung erforderlich, um die Wirksamkeit der Belüftung oder anderer Kontrollmaßnahmen und/oder die Notwendigkeit der Verwendung von Atemschutzgeräten zu ermitteln. Es ist auf die Europäische Norm EN 689 für Methoden zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen und auf nationale Wegleitungen für Methoden zur Ermittlung gefährlicher Stoffe zu verweisen.

Celaflor Rasen-Unkrautfrei Weedex

Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz** : Keine besonderen Lüftungsvorschriften. Gute übliche Raumlüftung sollte zur Begrenzung der Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen ausreichen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Hygienische Maßnahmen** : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht.
- Atemschutz** : Die Auswahl von Atemschutzmasken muß sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten.
- Handschutz** : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert.
- Augenschutz** : Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln oder Stäuben zu vermeiden.
- Körperschutz** : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** : Dieses Produkt nur gemäß der Angaben auf dem Etikett verwenden.
- Informationen zum Expositionsszenarium** : Nicht verfügbar.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Aussehen

- Physikalischer Zustand** : Flüssig [klare Flüssigkeit]
- Farbe** : Rötlich-braun
- Geruch** : Charakteristisch.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Chemische Stabilität** : Das Produkt ist stabil.
- Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** : Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
- Zu vermeidende Bedingungen** : Keine spezifischen Daten.
- Zu vermeidende Stoffe** : Keine spezifischen Daten.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte** : Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Toxikokinetik

Resorption	:	Nicht verfügbar.
Verteilung	:	Nicht verfügbar.
Stoffwechsel	:	Nicht verfügbar.
Ausscheidung	:	Nicht verfügbar.

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Einatmen	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Verschlucken	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Hautkontakt	:	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Augenkontakt	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Akute Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dosis	Exposition
Product	LD50 Oral	Ratte	> 2.000 mg/kg	-
Product	LD50 Dermal	Kaninchen	> 2.000 mg/kg	-
Schlussfolgerung / Zusammenfassung	:	Nicht verfügbar.		

Reizung/Verätzung

Haut	Nicht reizend
Augen	Nicht reizend
Respiratorisch	Nicht verfügbar.

Sensibilisierender Stoff

Haut	:	Sensibilisierend
Respiratorisch	:	Nicht verfügbar.

Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

Chronische Toxizität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung	:	Nicht verfügbar.
------------------------------------	---	------------------

Reproduktionstoxizität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung	:	Nicht verfügbar.
------------------------------------	---	------------------

Chronische Wirkungen : Nach einer Sensibilisierung können bei einer späteren Belastung mit sehr geringen Mengen schwere allergische Reaktionen auftreten.

Kanzerogenität	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Mutagenität	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Teratogenität	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Auswirkungen auf die Entwicklung	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Zeichen/Symptome von Überexposition

Einatmen	:	Keine spezifischen Daten.
Verschlucken	:	Keine spezifischen Daten.
Haut	:	Zu den Symptomen können gehören: Reizung, Rötung
Augen	:	Keine spezifischen Daten.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Aquatische Ökotoxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs Product	Resultat	Spezies	Exposition
Product	Akut LC50 > 110 mg/l Frischwasser	Fisch - Fisch	96 h
Product	Akut EC50 > 110 mg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnie	48 h
Product	Akut LC50 488 mg/l Frischwasser	Wasserpflanzen - Algen	72 h

Wassergefährdungsklasse (WGK): : Pflanzenschutzmittel in Endverbraucherpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 eingestuft (Deutschland).
Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Sonstige ökologische Informationen

Persistenz/Abbaubarkeit

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

PBT : Nicht anwendbar.
P: Nicht verfügbar. B: Nicht verfügbar. T: Nicht verfügbar.

vPvB : Nicht anwendbar.
vP: Nicht verfügbar. vB: Nicht verfügbar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgungsmethoden : Gewässer nicht verunreinigen mit dem Produkt oder seiner Verpackung. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

Europäischer Abfallkatalog (EAK) : Nicht verfügbar.

Gefährliche Abfälle : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

Informationen zum Expositionsszenarium : Nicht verfügbar.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Nicht als gefährlich eingestuft

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Stoffsicherheitsbeurteilung : Diese Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind.

EU-Verordnungen

Zusätzliche Warnhinweise : Enthält 2,4-D: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Mit kindergesicherten Verschlüssen auszustattende Behälter : Nicht anwendbar.
Tastbarer Warnhinweis : Nicht anwendbar.

Nationale Vorschriften

16. SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird : R20/21/22- Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R22- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R41- Gefahr ernster Augenschäden.
R36- Reizt die Augen.
R43- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53- Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R51/53- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53- Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Vollständiger Wortlaut zu den Einstufungen in den Abschnitten 2 und 3 : Xn - Gesundheitsschädlich
Xi - Reizend
N - Umweltgefährlich.

Verwendungsbeschränkungen

<u>Anwendungsbereich</u>	<u>Chemische Produkt-kategorie</u>	<u>Prozesskategorie</u>	<u>Artikelkategorie</u>	<u>Umweltfreisetzungskategorien</u>
--------------------------	------------------------------------	-------------------------	-------------------------	-------------------------------------

Nicht angegeben.

Historie

Druckdatum : 17.01.2012
Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 17.01.2012
Datum der letzten Ausgabe : 00.00.0000
Version : 0.0
Erstellt durch : SSOUCH

Hinweis für den Leser

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.